



August 2020

✉ Goetheschule Essen, Ruschenstraße 1, 45133 Essen
☎ 0201/841170 • 📠 0201/8411726
E-Mail: goetheschule.info@schule.essen.de
Homepage: www.goetheschule-essen.de

Goethe News

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Damen und Herren!

Das zweite Halbjahr 19/20 bestand für uns alle aus völlig unerwarteten und sehr anstrengenden Monaten mit nie dagewesenen Schulschließungen, Unterricht auf Distanz, Parallelität von Distanz- und Präsenzunterricht in nahezu leerer Schule mit ausschließlich kleinen Teilgruppen und permanenten Fragen rund um den Infektionsschutz. Trotz allem ist es gelungen, für viele Dinge gute, praktikable und teilweise auch sehr schöne Lösungen zu finden. Der diesjährige Abiturjahrgang war ausgesprochen erfolgreich, wir hatten zum Ende drei (!) sehr persönliche Abiturfeiern, alle IB-Students haben ihr Examen bestanden, die Musiker haben eine wunderbare „Coronaeinspielung“ erarbeitet (s. Homepage), unsere sehr begabten Mathematiker haben über Fernklausuren weiterhin an internationalen Wettbewerben teilgenommen und vieles mehr.

Nun sind wir in ein neues Schuljahr gestartet. Alles wie immer und doch alles anders! Alle sind zurück und froh einander wiederzusehen und wieder miteinander zu arbeiten und Spaß zu haben. Gleichzeitig blicken wir ausschließlich in vermurmelte Gesichter, alle Regelungen stehen unter dem wichtigen Primat des Infektionsschutzes und alles, was bisher für unsere Schule eine so schöne, bereichernde Vielfalt und Selbstverständlichkeit war, steht nun hinsichtlich Durchführbarkeit auf dem Prüfstand (Experimentalunterricht, Arbeitsgemeinschaften, Chor und Orchester, Auslandsprojekte, Klassenfahrten, Exkursionen, Gelegenheiten zum Feiern und Austauschen etc.). Wir werden alles tun, um maximale Sicherheit zu gewährleisten, denn niemand von uns möchte Teilschließungen oder gar eine Schulschließung riskieren. Gleichzeitig versuchen wir mit Herz und Verstand innerhalb der offiziellen Regeln den Kindern und Jugendlichen so viel Normalität und Freude zu ermöglichen, wie gestattet. Bitte unterstützen Sie uns auf diesem Weg, auch wenn vielleicht nicht immer alle Einzelentscheidungen in Ihrem Sinne sind. Wir werden nur gemeinschaftlich diese Aufgabe meistern. Helfen Sie beispielsweise die Kinder immer wieder an das Abstandsgebot zu erinnern, lassen Sie ihre Kinder bei Erkältungsanzeichen zunächst sicherheitshalber einen Tag zu Hause und ermuntern Sie sie zum regelmäßigen Händewaschen (oder geben Sie Ihren Kinder eventuell ein eigenes kleines Fläschchen Desinfektionsmittel mit).

D **Schulpflegschaft: 09.09.20, 19 Uhr**
a **Elternsprechtag: 17.11., 14 – 18 Uhr, um 16 Uhr**
i • Gesprächskreis Erprobungsstufe
a • Gesprächskreis Mittelstufe
i Eingeladen sind alle Klassensprecher/-innen,
o Pflugschaftsvorsitzenden und weitere
g Interessierte
Schulkonferenz: 07.10.2020, 18 Uhr
Altschülertreffen (20.11.20) und Tag der offenen
Tür (28.11.20): werden voraussichtlich nicht

Mit der Einführung von Microsoft 365 treffen wir Vorkehrungen, um für den Fall eventueller Schließungen oder Quarantänemaßnahmen bestmöglich auf Distanzunterricht vorbereitet zu sein. Wir bedanken uns bei Ihnen für die große Unterstützung - nahezu alle Eltern haben ihr Einverständnis gegeben - und beim Fördererverein für die finanzielle Unterstützung des Projektes. Wahrscheinlich werden wir aber noch einmal an Sie herantreten müssen, da (unabhängig vom konkreten Programm) voraussichtlich eine separate Einverständniserklärung für die Nutzung von Videochats vorgesehen ist. Dank gilt natürlich auch allen Kolleginnen und Kollegen, die die Sommerferien mit

Aufsetzen des Systems und Schulung des Kollegiums verbracht haben. Dieser Einsatz für das Goethe-Team war einfach großartig! Microsoft 365 soll aber natürlich nicht nur den Notfall absichern, sondern helfen, unsere Unterrichtskultur weiter zu entwickeln und zu bereichern, d.h., es geht nicht nur darum, den Umgang mit den Programmen zu lernen und lehren, sondern den Einsatz reflektiert zur Unterrichtsentwicklung zu nutzen. Ebenso müssen Handy und Tabletordnung überdacht und aktualisiert werden. Aus diesen Gründen wird es am 2. Oktober auch einen weiteren schulinternen Lehrerfortbildungstag (Schilf) geben. Damit alle Kinder zu Hause die Möglichkeit haben, an digitalem Unterricht teilzuhaben, was sehr wichtig wäre, denn für den "Unterricht auf Distanz" gibt es ja einen neuen rechtlichen Rahmen, bitten wir weiterhin um Rückmeldung, wenn Sie (z.B. über ein Leihgerät) Unterstützung benötigen oder umgekehrt durch ein ausrangiertes Gerät andere in der Arbeit unterstützen mögen. Sie haben auch sicherlich die Ankündigung der Presse entnommen, dass das Land den Schulträgern Finanzmittel für die Anschaffung von Endgeräten für SuS zur Verfügung stellt. Wir warten nun auf die Details der Umsetzung und werden Sie wie gewohnt informieren. Um die Kommunikation zu erleichtern und zu vereinheitlichen, können Sie ab diesem Schuljahr nun auch das Kollegium (fast komplett) unter der Mailadresse vorname.nachname@goetheschule-essen.de oder über die Homepage erreichen.

Zur digitalen Weiterentwicklung passt auch unser neues ERASMUS⁺-Projekt: Dem ERASMUS⁺-Team ist es mit einer aufwändigen und hervorragenden Bewerbung erneut gelungen, den Zuschlag zu bekommen! Das auf drei Jahre angelegte Projekt mit dem Titel "Transdigital Learning" mit Partnerschulen in Spanien, Schweden, Litauen, Polen und Dänemark wird mit insgesamt ca. 200.000,00 € von der EU gefördert. Wie die konkrete Realisierung unter Corona-Bedingungen aussehen wird, wissen wir allerdings noch nicht. Es geht um darum, digitales Lernen schrittweise in den Schulalltag zu integrieren. Die 'transdigitale' Perspektive soll sicherstellen, dass nicht ziellos Tablets und Apps im Unterricht eingesetzt werden, sondern Schüler, Lehrer und Eltern gemeinsam überlegen, wo digitale Werkzeuge eine sinnvolle Bereicherung sind und an welchen Stellen wir bewusst andere Wege wählen, damit Schülerinnen und Schüler die vielfältigen Kompetenzen erwerben, die sie in der heutigen Welt brauchen.

Die Coronakrise spielt natürlich in alle schulischen Bereiche hinein. So hat unser Bistro seinen Betrieb vorsichtig wieder aufgenommen. Schritt für Schritt erproben wir, was möglich ist. Zunächst werden ausschließlich die Kinder in der Betreuung Mittagessen können. Für alle anderen stehen in den großen Pausen bzw. in den Mittagspausen gesunde und leckere Snacks zur Verfügung, die draußen oder im Klassenraum verzehrt werden können. Wir hoffen auf diszipliniertes „Schlangestehen“, damit zumindest diese Form der Versorgung möglich ist. Um nicht zu viele Mittagspausen zu generieren und gleichzeitig die problematischen Hygienebedingungen im Sportunterricht leichter händeln zu können, wurde dieser minimal gekürzt.

Ein kurzer Blick auf unsere Personalsituation soll nicht fehlen: Wir haben uns von Frau Kretschmann (ev. Religion, Philosophie) verabschiedet, die unsere Schule mit Leidenschaft vor allem philosophisch über viele Jahre sehr geprägt hat und die nun in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten ist. Ebenso hat uns leider Frau Schmidt verlassen, die nun näher der Heimat an einem Gymnasium die IB-Koordination übernommen hat. Die Personalsituation ist in diesem 1. Halbjahr daher zunächst angespannt, was sich in recht großen Kursen niederschlägt, da wir einige Stellen im Unterhang sind und auch die Referendare in ihrem Prüfungsquartal im Allgemeinen keinen bedarfsdeckenden Unterricht erteilen. Wir werden aber zum November sogenannte „Vorrangstellen“ ausschreiben können und auch Frau Kildentoft wird dann zurückkehren. Viele unserer geschätzten Vertretungskräfte sind nach wie vor an Bord, so z.B. Frau Gwisdalla (Sowi, Politik), Frau Dr. Fehr (Chemie), Frau Günther (Sport, Englisch), Frau Paczian (Englisch, Spanisch), Herr Schwarze (kath. Religion, Sport) und Frau Schirmers (Deutsch. kath. Religion). Nach einem ersten sehr erfolgreichen Jahr hat Frau Jamroziak im Sekretariat jetzt für weitere acht Stunden eine Verstärkung bekommen: Wir heißen Frau Schmitt herzlich willkommen.

Im Gegensatz zu sonst berichten wir nun an dieser Stelle nicht von den zahlreichen zu erwartenden Aktivitäten dieses Schuljahres, denn wir wissen noch nicht, was wir werden realisieren können! Unser vielversprechend gestartetes Projekt „Schule mit Schwung“ beispielsweise werden wir im Rahmen des Infektionsschutzes zunächst auf Eis legen müssen.

Sicherlich werden wir auch in diesem Jahr für viele Projekte völlig neue Ideen der Realisierung entwickeln müssen. Lassen Sie sich überraschen oder besser noch, bringen Sie sich mit guten Ideen ein.

Vor allem aber: Bleiben Sie und Ihre Familien gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Nicola Haas, Schulleiterin Susanne Schnell, stellv. Schulleiterin

P.S.:

Wie immer finden Sie aktuelle Informationen und alle Termine auf unserer Homepage.

Dort können Sie sich auch registrieren, um unseren MINT- Newsletter bzw. den Newsletter für Internationales Lernen zu erhalten. Ebenfalls möchten wir auf den „Download-Bereich“ hinweisen, in dem Sie alle wesentlichen Formulare finden.

Bitte beachten Sie vor allem den aktualisierten Terminplan!